



MANAGERKREIS
DER FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG

JETZT FRAGEN POLITIKER - JOURNALISTEN ANTWORTEN

Freitag, 26. Juni 2015 | 19:00 Uhr
Friedrich-Ebert-Stiftung | Berlin



FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG

Ein anderer Weg zu einer neuen Dialogkultur zwischen Politik und Medien

Das Internet hat die Medienlandschaft verändert: Echtzeitjournalismus beschleunigt, banalisiert und skandalisiert Meldungen. Der Wettbewerbsdruck um Quoten, Auflagen und Klicks verführt Journalisten quer durch alle Medien dazu, bisweilen ihre ethischen und moralischen Standards aufzugeben.

Die Politik beklagt zu Recht, dass oft nicht mehr zwischen Berichterstattung und Kommentar unterschieden wird. Das Öffentliche wird nicht mehr vom Privaten getrennt. Charakterstudien von Politikern dienen der Politikerklärung und das Röntgenbild des Privaten entscheidet oft über die Zukunft eines Politikers. Aber auch das Publikum kritisiert zunehmend die Medien. Das sensible Spannungsverhältnis zwischen Politik und Medien hat sich verschärft. Beide Seiten verlieren dadurch in der öffentlichen Wahrnehmung Vertrauen und Glaubwürdigkeit.

Nur wenn Politik und Medien ohne das übliche Rollenspiel und vorurteilsfrei ins Gespräch kommen, ist ein weiterführender Dialog möglich. Es muss darum gehen, sich über ethisch-moralische Standards und Selbstkontrolle der Medien und der Politik in unserer Mediendemokratie zu verständigen und gemeinsam verbindliche Regeln festzulegen.

Der Managerkreis der Friedrich-Ebert-Stiftung und die Berliner Freitagsrunde wollen einer neuen Dialogkultur zwischen Politik und Medien eine Chance geben.

Wir laden Sie herzlich ein, uns auf diesem Weg zu begleiten.

Programm

19:00 Uhr	Begrüßung	Klaas Hübner , Sprecher des Managerkreises
19:15 Uhr	Einführung	Horst-Achim Kern , Berliner Freitagrunde
19:30 Uhr	Dialog	Klaus Wowereit , Politiker Hans-Ulrich Jörges , Journalist
		Moderation: Susanne Stichler , NDR
20:45 Uhr	Schlussbemerkungen	
21:00 Uhr	Empfang	



Anfahrt

Buslinie 100, 187 bis Haltestelle Lützowplatz
Buslinie M 29 bis Haltestelle Hiroshimasteg
Buslinie 200 bis Haltestelle Tiergartenstraße
vom Hauptbahnhof: Buslinie M41 bis Potsdamer Platz,
weiter mit Buslinie 200 bis Haltestelle Tiergartenstraße
vom Flughafen Tegel: Buslinie 109 oder X9 bis Bahnhof
Zoo, dann Buslinie 100 oder 200

Veranstaltungsort:

Friedrich-Ebert-Stiftung, Haus 1, Hiroshimastraße 17 | D-10785 Berlin-Tiergarten

Veranstalter:

Friedrich-Ebert-Stiftung | Zentrale Aufgaben

Verantwortlich: Dr. Marc Meinardus

Organisation: Dagmar Merk, Telefon 030 / 269 35 – 7053

Wir bitten um schriftliche Anmeldung bis 19. Juni 2015.

E-Mail: managerkreis@fes.de, Fax : 030 / 269 35 – 92 36

Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Reisekosten sind von den Teilnehmer_innen selbst zu tragen. Wir bitten um Verständnis, dass wir am Veranstaltungstag nur Personen einlassen können, die sich vorher angemeldet haben.

Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird zugesichert.
Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht.

Aufnahmen von Veranstaltungen und deren Teilnehmer_innen können im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der FES (Pressearbeit, Internet) veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich als Teilnehmer_in hiermit einverstanden.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung wenden Sie sich bitte vorab an uns.

Parkplätze stehen nicht zur Verfügung.

Wir bitten um schriftliche Anmeldung per Fax oder E-Mail bis 19. Juni 2015.

Anmeldung per E-Mail: managerkreis@fes.de, Anmeldung per Fax 030 / 269 35 – 9236.

Freitag, 26. Juni 2015, 19:00 Uhr, Friedrich-Ebert-Stiftung, Haus 1

JETZT FRAGEN POLITIKER - JOURNALISTEN ANTWORTEN

Ja, ich nehme an der Veranstaltung teil. **Nein**, ich nehme nicht teil. Ich möchte keine Einladungen mehr erhalten.

Name

Adresse

Datum

Unterschrift

Ich melde zusätzlich/an meiner Stelle an:
